

Wandergruppe "RüstigeRentner"		Pers =>	19	6	1	9	3	7,8
Wo waren wir wann bei wem in 2025		23	439	147	12	209	71	180
Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
20.11	"Stäbs' Besen", Beimerstetten, Fam. Stäb + Hirschle		20	9		8	3	
	Wieder war es an einem Donnerstag! 6 haben sich am üblichen Startpunkt um 14:00 Uhr auf den Spaziergang "rund um Beimerstetten" begeben - haben unterwegs das neue Schwimmbad = Retentionsbecken im Haitel bestaunt - haben in der Filde die ersten Fußspuren im Schnee hinterlassen - sind um 15:45 Uhr im Besen eingetroffen. Kirschkuchen und Apfelkuchen gab's zu warmem Kaffee und kalten Getränken. Hans hat auf dem Besen-Akkordeon unseren guten Gesang hervorragend begleitet - aber von den anderen Besen-Gästen hat keiner mitgesungen! Nach dem Besenvesper herrschte dann ab 19:00 Uhr Aufbruchsstimmung. Wann die letzten sich auf den Heimweg gemacht haben... wer weiß?	1						7,5
6.11	"Bierhaus", Bernstadt, Fam. Noller		21	7		10	4	
	Es war das erste Mal an einem Donnerstag. 6 Wanderer sind um 14:00 Uhr an der kath.Kirche gestartet und via Radweg und über's Ofenloch bei Hörvelsingen (war im Nebel nicht zu sehen) nach Bernstadt zum Bierhaus gewandert. Ankunft dort um kurz nach Halb (15:30). Unser Leonhard ist nach längerer Unterbrechung wieder dabei und als Kurzwanderer unterwegs gewesen. Guten, frischen Käse- und Kirschkuchen haben wir zu Kaffee und kalten Getränken genossen. In der Pause bis zum "Bierhaus- / Besen-Vesper" haben wir, begleitet von "Hans & Hans", froh und munter gesungen. So gegen 19:30 wurde das Bierhaus immer voller und unsere Plätze waren heiß begehrt, daher Aufbruch und Heimfahrt. Sche isch's gwäh.	1						6
22.10	"Krone", Temmenhausen, Fam. Gerhard Erb		24	7		12	5	
	7 Wanderer sind um 13:21 in den Bus nach Dornstadt eingestiegen. 3 Kurzwanderer sind am Mitbühl umgestiegen in den Bus nach Tomerdingen und von dort auf dem Radweg nach Temmenhausen gewandert. 4 Wanderer sind am Mitbühl ausgestiegen und auf Feld- und Wiesenwegen zwischen Autobahn und Kreisstraße an Tomerdingen vorbei nach Temmenhausen gewandert. Das Wetter war mal wieder regnerisch, aber dies mehr auf der Loch-1-Seite. Die Wirtsleut haben uns mit Käsekuchen und Apfelkuchen empfangen. Unser "Duo Hans" hat unseren Gesang hervorragend begleitet. Zum Vesper gab's Rehbraten mit Spätzla und vorweg einen gemischten Salat- - beides bestens zubereitet von Gerhard. Wir waren mal wieder in guter Besetzung unterwegs - 24 Rüstige inkl. Fans und Gäste waren schon lange nicht mehr im Wirtshaus. Und unser "Jung-Nele" Walter hat seine neugeborene Enkelin "pinkeln" lassen - herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!	1						9,5
8.10	"Krone", bei Anna in Breitingen		14	7	1	6		

Datum	wo / bei wem	Org			Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	Werner berichtet: Sieben Wanderer starteten um 14.00 Uhr an der kath. Kirche bei strahlendem Herbstwetter. Wir gingen Richtung Filde zum Waldspielplatz und Messerkreuzung. Bogen dort rechts ab bis zum Kreisverkehr Westerstetten-Bernstadt, weiter über den Kalksteinweg links der L 1165 bis zur Lone. Nach einer kleinen Dorfbesichtigung trafen wir um 15.51 Uhr in der Krone in Breitingen ein. Ein Tisch mit 5 Direktanfahrern war bereits zugegen. Während wir uns die genüßlichen Kuchen von Anna schmecken ließen, kam noch ein Autofahrer und ein Radfahrer hinzu. Nachdem zunächst keine rechte Stimmung aufkommen wollte, Holte Robert sein Akkordeon und spielte uns seine bekannten Weisen. Nun tischte uns Anna ihren leckeren Rinderbraten auf und die Stimmung lockerte sich zusehends. Zum Abschluß wurden wir noch von Hans Ihle mit Akkordeonmusik verwöhnt und so traten wir unseren Heimweg gegen 20.00 Uhr gut gestimmt feuchtfröhlich an.	1							6
24.9	"Turmstuben", Neenstetten, Fam. Klöpfer		17	4			10	3	
	2 Wanderer sind um 13:00 Uhr an der kath. Kirche gestartet und bei kaltem Schmuddel-Wetter auf kürzester Route - Filde, Zigeunersäule, Breitingen, Holzkirch, Windräder, Sportplatz Neenstetten - zum Ziel "Turmstuben" gewandert. 2 sind mit dem Bus bis Holzkirch gefahren und von dort nach Neenstetten gewandert. Ankunft 15:00 Uhr. Zwetschgendatschi mit Sahne und Schwarzwälder Kirschtorte hat's zum Kaffee gegeben. Nach dem Gesang, begleitet von Sadde, wurde das gute Vesper à la carte serviert. Gegen 19:30 Uhr ging's dann nach Hause.	1							10
10.9	Rasthof Seligweiler", Seligweiler, Fam. Schmid		20	6			10	4	
	6 Wanderer sind pünktlich um 14:00 Uhr an der kath. Kirche gestartet und, wegen des nasskalten Wetters und feuchter, aufgeweichter Feld- und Waldwege, auf geteerten Wegen via Hagen, Buckenhof, St. Moritz nach Seligweiler spaziert. Ankunft 16:00 Uhr; wir wurden von den Autowanderern in der Grenzstube bereits erwartet - so gegen 18 Uhr ist dann auch noch Rudolf mit Sohn Roman eingetroffen. Himbeer- und Zwetschgenkuchen gab's zum Kaffee. Unser guter Gesang wurde nur vom Abendessen à la carte unterbrochen. So kurz vor 20:00 Uhr haben wir uns auf den Nachhauseweg gemacht.	1							9
27.8	"Gesunde Luft", Reutti, Fam. Hezler		16	5			9	2	
	3 Wanderer sind um 12:51 Uhr mit dem Bus nach Halzhausen gefahren. 2 Wanderer sind mit dem Zug um 13:26 Uhr nach Urspring gefahren und von dort über die Halde hinauf nach Reutti gewandert. Die Route der 3: Halzhausen, hinauf zu Biogas-Anlage, weiter zur und über die B10, am Waldrand hinunter zum Überlaufbecken zwischen Radelstetten / Urspring, Übers Scheintal hinauf nach Reutti. Ankunft um 15:15 bzw. 15:45 Uhr. Feiner Apfel- und Zwetschgenkuchen waren passend zu allen Getränken. Unser Gesang wurde von Robert und dann von Hans begleitet; auch die nette und aufmerksame Bedienung Greta hat sich mal am Akkordeon versucht. Zum Vesper gab es Warmes und Kaltes in Normal- und Senioren-Portionen. Gegen 19:45 Uhr gings dann Richtung Heimat. Wir sollten öfter nach Reutti wandern!	1							10
13.8	"Obere Roggelmühle", Eybach, Fam. Seitz		11	2			8	1	

Datum	wo / bei wem	Org			Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	2 Wanderer sind um 12:51 Uhr mit dem Bus nach Geislingen gefahren und bei heißen Temperaturen, möglichst im Schatten, der Eyb entlang zu Roggenmühle gewandert. Ankunft dort um 15:45 Uhr. In sehr kleiner Besetzung - nur 11 Rüstige waren da - haben wir es uns zuerst bei Himbeer-Torte und Zupfkuchen und später dann bei Speisen nach Karte gut gehen lassen. Robert hat unseren Gesang auf dem Akkordeon sehr gut begleitet. So gegen 19:30 Uhr sind wir dann in Richtung Heimat gefahren.	1							10
30.7	"zum Schwarzen Beck", Dettingen, Fam. Häberle-Schmid		13	6		5	2		
	6 Wanderer haben sich von Gerhard an der Haltestelle abholen lassen zur Fahrt nach Heldenfingen, dem Startpunkt der Wanderung. Aber am "Bergle" von Breitingen hinauf Richtung Holzkirch hat das VW-Busse (500.00 km) gestreikt und war nicht mehr zum Fahren zu bringen; wir "durften" zuerst im Auto sitzen bleiben, weil die Türe nur von außen zu öffnen war..... Also warten auf den Freund aus Altheim, den Gerhard zum Abschleppen angerufen hat - das war scheint nicht das erste Mal. So kamen wir einige Zeit später zum Zwischenstopp nach Altheim und vor Gerhards Garage haben wir dann die Luxusfahrzeuge gewechselt und sind im großen Bus - mit elektrischer Tür, die funktionierte - dann weiter gefahren. Gestartet haben wir die Wanderung so gegen 14:15 beim Kliff; 3 sind auf direktem Weg = Radweg gewandert, 3 sind auf dem Schäferweg gewandert. Ankunft so gegen 15:30 Uhr - rechtzeitig zu Kaffee und Kuchen / Schwarzwälder Kirsch. Wir waren eine kleine Mannschaft und haben trotzdem sehr schön à cappella gesungen - der große und hohe Raum hat eine sehr gute Akustik. Das gute Vesper gab es ab 17:45 Uhr à la carte und so gegen 19:45 Uhr sind wir dann nach Hause gefahren (worden).	1							6
16.7	"Adler", Schalkstetten, Fam. Fetzer		21	7		10	4		
	7 Wanderer sind mit der Bahn um 13:26 Uhr nach Amstetten gefahren und von dort nach Schalkstetten gewandert. Wir haben dabei ein neues Mitglied bei uns RüstigenRentnern begrüßt: Konrad Jakob aus Ulm, ein guter Freund von Günter Göster, hat sich uns angeschlossen - willkommen in der Wandergruppe. Am Amstetter Friedhof vorbei, in feucht, schwüler Luft, führte uns der Weg durch den schattigen Wald nahezu ständig bergauf, bis wir nach 1,5 Std. die ersten Häuser von Schalkstetten gesehen haben. Dort hat uns dann auch der Regen begrüßt und bis zur Wirtschaft begleitet, wo wir um 15:45 Uhr angekommen sind. Frau Fetzer hat uns mit sehr guten, selbst gebackenen Kuchen empfangen. Gesungen haben wir, begleitet von Robert und Hans, "wunderschön", so sagt Frau Fetzer, und wir akzeptieren das! Abends gab es dann gutes Vesper à la carte. Es war ein rundum gelungener Nachmittag. So gegen 19:45 haben wir uns mit den Autowanderern auf den Heimweg gemacht.	1							9
2.7	"Rose", Bollingen, Fam. Helmling		16	2	13	1			

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	Sensation": Erstmalig war kein Wanderer unterwegs - was bei diesen extrem sommerlichen Temperaturen und dem fortgeschrittenen Alter von uns Rüstigen auch verständlich war. ABER: trotzdem sind 2 Radler, unabhängig voneinander, unterwegs gewesen - Respekt - der eine auf direktem Weg, der andere freiwillig auf Umwegen! Die Autowanderer sind nacheinander ab 15:00 Uhr eingetroffen. 16 Rüstige haben dann mit Eiskaffee, Erdbeersahnetorte und Kirschkuchen die (nicht) verbrauchten Kalorien aufgefrischt, ausgiebig Erfrischendes getrunken und danach auch noch gut gevespert - Fam. Helmling hat uns hervorragend versorgt. Unser, teilweise vielstimmiger Gesang wurde von Robert gut begleitet; sein Lied-Repertoire verbreitert er immer weiter durch fleißiges Üben - hervorragend! So gegen 19:45 Uhr sind wir dann nach Hause aufgebrochen.	1						0
25.6	"Waldhorn", Bernstadt, Fam. Noller		16	3	4	6	3	
	Bericht von Werner: 3 Wanderer und 2 Radfahrer starteten an der Kth. Kirche um 13.00 Uhr. Wir wanderten im Wald durch die Filde, (Messerkreuzung) auf direktem Wege ins Lonetal zum Lonebrückle, wo wir eine kleine Trinkpause einlegten, weiter an der Lone entlang zum Waldhorn. Die beiden Radfahrer fuhren über Langenau und ebenfalls durchs Lonetal und belegten mit mehreren Direktanfahrern bereits einen Biertisch um 16.00 Uhr im Waldhorn. 2 weitere Radfahrer kamen noch dazu, sodass wir mit Sadde, seiner Frau und Gisela insgesamt 16 Personen waren. Bewirtung wie immer sehr gut. Stimmung durch Akkordeonbegleitung unserer beiden "Hans-en" überwältigend. Durch das schöne Sommerwetter waren viele Gäste da die unseren Gesang zahlreich unterstützten. Ein Wanderer, der seinen Geburtstag mit einer Schnapszahl (88) feiern konnte, gab noch eine Runde Willy aus. Gegen 20.00 Uhr machten sich die meisten auf den Heimweg.	1						8
11.6	"Lamm", Zähringen, Fam. Buck		19	7		7	5	
	6 sind mit dem Bus nach Weidenstetten gefahren und dort am Rathaus ausgestiegen. 2 sind am Sportplatz gleich nach rechts in den Wald abgebogen; 4 ca. 1 km später. Getroffen haben wir uns wieder vor dem Abstieg ins Hirschenental. Gemeinsam sind wir dann trocken - weil wir das "Ohne-Regen-Zeitfenster" erwischt haben - beim Hans in Zähringen um 15:45 Uhr angekommen, wo uns schon die Autowanderer erwartet haben. Mit Kirschkuchen und Himbeer-Torte - wunderbar gebacken von Ingrid - zum Kaffee oder anderem Getränk haben wir es uns gut gehen lassen. So gegen 17:00 Uhr ist dann noch 1 Wanderer eingetroffen, der allein die gesamte Strecke von Beimerstetten gewandert ist. Unser Duo "Hans + Hans" hat uns zur Höchstform beim Singen herausgefordert, sowohl qualitäts- als auch mengenmäßig; man ist kaum zum Trinken gekommen. Nach dem bekannt guten Vesper sind wir dann so gegen 20:00 Uhr nach Hause (mit)gefahren.	1						6
21.5	"Krone", Temmenhausen, Fam. Erb		20	9		8	3	

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	5 Wanderer sind an der kath. Kirche gestartet - Route: Dole, Eiselau am Paulesbauer vorbei, hinab und durch das Kaltental hinauf zur B10, am Loch 1 vorbei geradeaus zum Ziel. 3 Kurzwanderer sind mit dem Bus nach Dornstadt gefahren - Wanderroute: zwischen Autobahn und Kreisstraße an Tomerdingen vorbei, dann die Kreisstraße Tomerdingen - Temmenhausen überquert und auf dem Radweg zum Ziel. 1 Kurzwanderer ist von Tomerdingen aus gestartet und ebenfalls auf dem Radweg zur Krone gegangen. Alle Wanderer wurden ab 14:30 Uhr von starkem Regen "begleitet" und sind triefend nass am Ziel eingetroffen - das Regenwasser ist von den Hosenbeinen in die Schuhe gelaufen. Gerhard Erb und seine Frau haben uns mit Apfelkuchen und Käsekuchen empfangen und uns zum Vesper mit Wildgulasch, Salatteller und Semmelknödel verwöhnt - ein Schnäpsle "aufs Haus" hat die Verdauung angeregt. Gesungen haben wir - auch im Gedenken an unsereren verstorbenen Wanderfreund Dieter Wagner - gut und viel, begleitet von Robert und danach von Hans. Beim Aufbruch nach Hause, so gegen 20:00 Uhr, waren die nassen Hosen noch nicht alle trocken....	1						14
7.5	"Lamm", Sinabronn, Fam. Holderied		20	6	3	7	4	
	3 Wanderer und 2 Radler sind um 13:00 Uhr an der kath. Kirche bei Sonne und leichtem kühlen Wind gestartet. 3 sind mit dem Bus um 13:41 Uhr nach Breitingen gefahren und haben dort ihre Kurzwanderung begonnen. 1 Radler hat sich von Langenau auf den Weg gemacht. Alle - auch die Autowanderer - sind zwischen 15:00 und 15:45 in Sinabronn eingetroffen. Die Wirtsleute haben uns spitzenmäßig verwöhnt: zum Kaffee gab's frisch- und selbstgemachte(n) Schwarzwälder Kirschtorte und Obstkuchen. Und abends, das Vesper, war eine Schau: der frischgebackene warme Lebekäse wurde auf Platten serviert, feiner Kartoffelsalat und grüner Salat in Schüsseln, dazu Wecken und Sosse. Jeder konnte sich bedienen und essen nach Herzenslust! Das Verdauungsschnäpsle wurde von den Geburtstagszwillingen Fritz und Joschi spendiert. Unseren munteren Gesang hat dieses Mal Robert alleine und sehr gut begleitet - der Ihle Hans durfte seine Finger schonen. Es war ein rund um gelungener Wandernachmittag. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Mal!	1				9		
23.4	"Adler", Neenstetten, Fam. Dauner		19	7	1	6	5	
	5 sind mit dem Bus bis Breitingen gefahren, von dort via Holzkirch, Straußfarm, Windräder nach Neenstetten gewandert. Am Sportplatz haben wir noch einen "Kurz-Wanderer" getroffen. Einer ist später noch von Beimerstetten aus gewandert. Auch 1 Radler hat sich von Langenau auf den Weg gemacht und mußte bei Regen nach Hause fahren. Kranzbrot mit Butter und Marmelade wurde zu Kaffee und Bier gereicht. Später gab's dann für alle Leberkäse, Kartoffelsalat, Wecken und Soße zum Vesper. Ein Schnäpsle , gespendet vom Geburtstagskind Manfred, hat unseren vollen Mägen gut getan. Hans hat unseren munteren Gesang flott begleitet. Viele Fans und Stammgäste haben manchmal froh eingestimmt, Beifall geklatscht und 1 hat aus Begeisterung eine Runde Schnaps spendiert.	1						6
9.4	"Halde", Urspring, Fam. Braunmiller		16	7		7	2	

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	6 haben sich um 13:00 Uhr an der Kath. Kirche getroffen, sind, nach "Beratschlagung", zum Bahnhof gegangen und von dort mit der Bahn um 13:28 Uhr nach Lonsee gefahren. Am AWO-Heim haben wir vergeblich auf den Bus nach Halzhausen gewartet und haben daher dort unsere Wanderung gestartet: am Laudl entlang, vorbei an Biberstaudämmen, zum Lonesee, weiter nach Halzhausen, dort das Sträßchen nach Luizhausen überquert, auf trockenen Wiesen- und Waldwegen hinauf zu den Hühnerställen, weiter zum "Schuhbaum" und von nun an auf bekanntem Weg "durch die Heide mit den Küchenschellen" hinauf bis zur B10, von dort durch den Hohlweg hinab nach Urspring. Ankunft in der "Halde" erst um 16:00 Uhr. Alle Autowanderer waren schon da und haben uns vermisst. 1 Direktwanderer ab Beimerstetten ist mit uns eingetroffen. Bienenstich und Apfelkuchen mit/ohne Sahne gab's zu Kaffee und Hefeweizen. Von Robert hervorragend begleitet, haben wir manches Liedchen gesungen, bis dann am Abend endlich das wohlverdiente kalte und warme Vesper serviert wurde. Begleitet von Hans haben wir den Abend dann ausklingen lassen und uns - wegen Tageslicht! - erst nach 20:00 Uhr auf den Nachhausweg gemacht.	1						10
29.3	"am Berg", Böttingen, Fam. Stolz		21	9		6	6	
	4 sind um 13:00 Uhr in Beimerstetten gestartet und durch Keltelgraben und den Dornstadter Wald gewandert. Am Bühl, nach Reyhle, sind die 4 Kurzwanderer um 14:15 Uhr aus dem Bus ausgestiegen. Zu 8 ging's weiter auf dem Radweg nach Böttingen - Ankunft am Ziel um 15:00 Uhr! - gleichzeitig mit 1 Kurzwanderer, der aus Richtung Bollingen kam. Unser Duo "Hans+Hans" hat unseren Gesang hervorragend begleitet; auch ohne Liederbuch waren wir doch ziemlich textsicher. Fam. Stolz hat mit guten Kuchen und einem kalten Vesper den Nachmittag angenehm gemacht. Warum / Was uns bereits um 19:00 Uhr nach Hause getrieben hat - wer weiß es?!	1						9
12.3	"Renates Besen", Witthau, Fam. Bosch		24	6		12	6	
	Weil mancher das angestrebte Ziel nicht mehr zeitaufwendig umkreisen und dann ansteuern will, sind wir erst um 14:00 Uhr gestartet. 5 Wanderer sind via Krambauer, Sportplatz, Hagen und weiter auf dem Sträßle nach Witthau gewandert. 1 ist von Hörvelsingen aufgestiegen. Als wir um 15:15 am Ziel angekommen sind, waren wir trotzdem nicht die ersten. Renate hat uns mit guten Kuchen und heißem Kaffee empfangen. Das Duo "Hans" hat wieder für gute Laune gesorgt und unseren Gesang hervorragend unterstützt. Das Buffet mit den warmen Kartoffeln zu Fisch, Wurst und Käse haben wir uns ausgiebig schmecken lassen. Robert hat danach ein "Verdauerle" spendiert - vielen Dank dafür! Als der Berichterstatter um ca. 20:00 nach Hause aufgebrochen ist, hat sich ein "harter Kern" noch an einem Tisch eingenistet.....	1					6	
3.3	"Krone", Breitingen, bei Anna (Baur)		30	12		18		

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	Es ist schon viele Jahre, die von unserem Udo begonnene, Tradition: die Rosenmontagswanderung zu Anna nach Breitingen. Auch dieses Jahr sind wir mit frischen Faschingsküchla, guten Kuchen und Torten zum Kaffee empfangen worden. 12 Wanderer (6 m, 6 w) sind durch die Filde ins Lonetal hinab gewandert. Dort sind wir von den Genußwanderern empfangen worden; ein paar sind später noch dazu gestoßen. Nach dem Kaffeetrinken, viel Gesang, begleitet vom hervorragend aufgelegten Duo Hans, einem von Sadde verfaßten Ehrenlied - ein Hoch - für/auf unsere Wirtin Anna, guten Gesprächen, wurden gegen 18:00 zum Vesper für jedermann/-frau die "nackaten" Bratwürste mit gemischtem und Kartoffel-Salat serviert. So gegen 20:00 Uhr hat dann der Aufbruch nach Hause begonnen - die Letzten haben nach 21:00 Uhr das Lokal verlassen. Oifach sche isch's wieder gwää!	1						5
12.2	"zum Berg", Temmenhausen, Fam. Stäb		17	5		11	1	
	3 Kurzwanderer sind mit dem Bus bis Tomerdingen in die Lindenstraße gefahren und von dort auf dem Radweg zum Ziel gewandert. Unterwegs wurden wir vom Regen "überrascht ". 1 weiterer Kurzwanderer ist uns mit Abstand gefolgt. Aber 1 noch ganz Rüstiger ist 'spät' ab Beimerstetten losmarschiert und trotzdem noch rechtzeitig vor der Dunkelheit eingetroffen. Fam. Stäb hat uns aufmerksam und bestens versorgt. Von Hans und Robert wurde unser, manchmal mehrtonartiger(!), Gesang überzeugend begleitet und auch eingefangen! Zwei Geburtstagskinder haben uns nach dem Ständchen zum Schnäpschen eingeladen - vielen Dank dafür!	1						5
29.1	"Krone", Albeck, Fam. Bosch		20	5	1	12	2	
	<i>So hat mir Werner berichtet:</i> Und dann warens nur noch 2: Manfred und ich wanderten auf dem Radweg, bei durchwachsenem Wetter, nach Albeck, wo schon 12 Direktfahrer bei Kaffee und Kuchen saßen. Später kamen noch 3 und 1 Radfahrer hinzu. Mit Ankunft von Holzmichel plus Sohn waren wir mit 16 Anwesenden komplett. Bei guter Bewirtung und fröhlichem Gesang unter Begleitung unseres Hanses ging es gegen 20:00 Uhr nach Hause.	1					8	
15.1	"Hirsch", Sinabronn, Fam. Konold		24	11		8	5	
	5 sind an der kath.Kirche um 13:00 gestartet; 1 ca. 1 Std. später. 3 sind mit dem Bus bis Breitingen gefahren. 1 hat sich ins Zentrum von Westerstetten fahren lassen. Alle sind rechtzeitig in Sinabronn angekommen, wo die Genusswanderer schon auf uns gewartet haben. Hervorragend begleitet oder besser "geführt" von unserem spitzenmäßig aufgelegten DUO HANS haben wir viel und gut gesungen - es hat richtig Spaß gemacht in so großer Runde! Nach dem Vesper sind wir so gegen 20:00 Uhr aufgebrochen.	1						11